

NÜRNBERGER BURG-POKAL „is coming home“.

Bereits zum 29. Mal findet im Rahmen von Pferd International eine Finalqualifikation der renommierten Dressurserie NÜRNBERGER BURG-POKAL statt. Unter erstklassigen Bedingungen und den Augen eines fachkundigen Publikums kämpfen auf der Olympia-Reitanlage in München-Riem wieder namhafte Reiterinnen und Reiter mit ihren 7- bis 9-jährigen Nachwuchshoffnungen um den Einzug in das Serienfinale, das beim Internationalen Festhallen Reitturnier Frankfurt ausgetragen wird.

Nach dem Auftakt bei Horses & Dreams in Hagen macht die Dressurserie NÜRNBERGER BURG-POKAL auf ihrer Reise durch die Bundesrepublik nun Station in München. Durch das im Vorjahr erprobte Konzept mit acht Qualifikationen und einem großen Finale ist die weltweit beachtete Dressurserie nachhaltiger und ressourcenschonender geworden. Gleichzeitig hat die Serie einen moderneren und spannenderen Charakter erhalten, da bis zum letzten Turnier offen ist, wer die vier punktbesten Zweitplatzierten sein werden, die das zwölfköpfige Starterfeld in Frankfurt komplettieren.

Sprungbrett in die Weltspitze

Die Olympia-Reitanlage in München-Riem ist für das fränkische Versicherungsunternehmen als Qualifikationsort quasi ein „Muss“ und seit 2021 das einzige „Heimspiel“ in Bayern. Die Premiere fand bereits 1992 statt, im Debütjahr der Serie, die auf der eigens entwickelten Prüfung St. Georg Spezial basiert. Seit 1996 ist der NÜRNBERGER BURG-POKAL „non-stop“ in der Isarstadt zu Gast, die coronabedingte Unterbrechung 2020 ausgenommen.

Im vergangenen Jahr sicherte sich Therese Nilshagen auf La Vie mit 75,073 Prozent in der Gut Wettkam Dressurarena das Finalticket. In Frankfurt belegten die beiden mit einer ansprechenden Vorstellung den zehnten Platz. Die international erfolgreiche Schwedin hat den NÜRNBERGER BURG-POKAL bereits in der Vergangenheit genutzt, um talentierte Pferde zu fördern. Prominentes Beispiel ist Dante Weltino OLD, den sie 2014 für das Finale des NÜRNBERGER BURG-POKALs qualifizierte und mit dem sie 2017 in Göteborg Silber und 2019 in Rotterdam Bronze bei den Dressur-Europameisterschaften mit der Equipe ihres Landes gewann. Zwei Jahre später nahmen beide an den Olympischen Sommerspielen in Tokio teil.

Für 2024 rechnet das Pferdesportteam der NÜRNBERGER Versicherung wieder mit einem attraktiven Starterfeld, zu dem es zeitnah Informationen auf dem Instagram-Account [nuernberger.pferd](#) veröffentlichen wird.

Aktive Förderung des bayerischen Nachwuchses

Traditionell engagiert sich das Unternehmen auch im Breiten- und Nachwuchssport. So werden alle Qualifikationen zum NÜRNBERGER BURG-POKAL von Führzügelwettbewerben für die jüngsten Reiterinnen und Reiter begleitet. Das Finale des NÜRNBERGER BURG-POKAL der bayerischen Junioren wird in diesem Jahr ebenfalls im Rahmen von Pferd International ausgetragen. Die Nachwuchstalente konnten bereits in den Osterferien im Rahmen eines Vorbereitungslehrgangs die besondere Atmosphäre der Olympia-Reitanlage testen und freuen sich darauf, ihr Können vor Publikum unter Beweis zu stellen.



NÜRNBERGER
VERSICHERUNG



Im vergangenen Jahr löste in München Therese Nilshagen auf La Vie mit 75,073 Prozent das Ticket für das NÜRNBERGER BURG-POKAL-Finale in Frankfurt. (Foto: Maximilian Schreiner)

Die weiteren Stationen des NÜRNBERGER BURG-POKALS 2024

- 3. Qualifikation, 6. bis 9. Juni, Balve – Longines Balve Optimum
- 4. Qualifikation, 11. bis 14. Juli, Bettenrode – Bettenröder Dressurtage
- 5. Qualifikation, 1. bis 4. August, Elmlohe – Elmloher Reitertage
- 6. Qualifikation, 15. bis 18. August, Görlitz – Görlitz Summerweeks (Dressur)
- 7. Qualifikation, 12. bis 15. September, Donaueschingen – CHI Donaueschingen
- 8. Qualifikation, 17. bis 20. Oktober, Darmstadt-Kranichstein – Kranichstein Indoor Dressage Masters
- FINALE, 19. bis 22. Dezember, Frankfurt am Main – Internationales Festhallen Reitturnier

Weitere Informationen unter: www.nuernberger.com/pferdesport